Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich:
Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für den Versand innerhalb der Bundesrepublik Deutschland. Lieferungen ins Ausland sind momentan leider nicht möglich.

2. Angebot und Vertragsabschluss:
Die vom Besteller unterzeichnete Bestellung ist ein bindendes Angebot.
Wir können dieses Angebot innerhalb von zwei Wochen durch Zusendung einer Auftragsbestätigung annehmen oder innerhalb dieser Frist die bestellte Ware zusenden.

Jeder Korb ist ein Einzelstück und kann nur einmal bestellt werden. Der Kunde wird benachrichtigt falls der Artikel schon verkauft sein sollte. Auf Wunsch bemühen wir uns, ähnliche Motive zu finden. Abhängig von der Qualität eines Korbes ist er einer der Kategorien Premium, Intermediate oder Superior zugeordnet.

3. Preise und Zahlung:
Die auf dieser Internetseite oder bei Veröffentlichungen in Zeitschriften angegebenen Preise unserer Artikel verstehen sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer zuzüglich Versandkosten.

Der Versand der bestellten Artikel erfolgt, dem Wunsch des Kunden entsprechend, gegen Vorkasse oder gegen Lastschrifteinzug durch die Bank. Der Versand erfolgt mit dem Deutschen Paketdienst. Der Kostenanteil beträgt pro Paket derzeit 4,95 EUR.

Unsere Bankverbindung erhalten Sie mit der Auftragsbestätigung.

4. Rückgabebelehrung:
Rückgaberecht
Sie können die erhaltene Ware ohne Angabe von Gründen innerhalb von zwei Wochen durch Rücksendung der Ware zurückgeben. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt der Ware und dieser Belehrung. Nur bei nicht paketversandfähiger Ware (z. B. bei sperrigen Gütern) können Sie die Rückgabe auch durch Rücknahmeverlangen in Textform, also z. B. per Brief oder E-Mail erklären. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Ware oder des Rücknahmeverlangens.
In jedem Falle erfolgt die Rücksendung auf unsere Kosten und Gefahr.
Die Rücksendung oder das Rücknahmeverlangen hat zu erfolgen an:

Brief: Stefan Gruber, Olivenweg 54, 90408 Nürnberg
E-Mail: kontakt@botswanaart.de

Rückgabefolgen

Im Falle einer wirksamen Rückgabe sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Gebrauchsvorteile) herauszugeben. Bei einer Verschlechterung der Ware kann Wertersatz verlangt werden. Dies gilt nicht, wenn die Verschlechterung der Ware ausschlie.lich auf deren Prüfung -wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre zurückzuführen ist. Im übrigen können Sie die Wertersatzpflicht vermeiden, indem
Sie die Ware nicht wie ein Eigentümer in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt.

Ende der Rückgabebelehrung

5. Sonstiges:
Dieser Vertrag und die gesamten Rechtsbeziehungen der Parteien unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden oder eine Lücke enthalten, so bleiben die übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.